



Protokoll (Entwurf)

zur 71. GENERALVERSAMMLUNG
Freitag, 17. April 2026
In der Turnhalle Schulhaus Bäch, Bäch

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
- 4a. Abnahme Jahresrechnung / Revisorenbericht
- 4b. Abnahme Voranschlag
- 4c. Festsetzung Jahresbeitrag
5. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten
6. Wahlen
7. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
8. Verschiedenes

Vorsitz:

Hans Gassmann (Präsident Ortsverein)

Traktandum 1: Begrüssung

Noch-Präsident Hans Gassmann konnte nach einem hervorragenden Abendessen der Ochsenmetzg Bürgi (Schindellegi) um 20:20 Uhr die 71. Generalversammlung des Ortsvereins Bäch eröffnen. Entschuldigt hatten sich Ralph Hiestand, Erich Weiss und Bruno Höfliger. 82 Personen hatten den Weg in die Turnhalle Bäch auf sich genommen. Es waren altbekannte und erfreulicherweise auch neue Gesichter auszumachen. Die Gemeinde Freienbach wurde durch Ursula Solenthaler und den Bächer Xavier Igloi vertreten. Aus Wollerau konnten wir den Gemeindepräsidenten Christian Marty begrüßen. Unsere Nachbar-Ortsvereine der Gemeinde Freienbach waren ebenfalls mit Delegationen vor Ort. Das absolute Mehr beträgt: 42 Stimmen.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

Antoinette Fischer und Marlene Näf wurden mit Applaus als Stimmenzähler gewählt.

Traktandum 3: Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten GV lag wieder auf den Tischen auf. Zudem war es auch seit längerem schon auf unserer Homepage www.ortsverein-baech.ch verfügbar. Dieses Protokoll wurde ohne Einwand und einstimmig genehmigt und verdankt.

Traktandum 4: a) Jahresrechnung / Revisorenbericht; b) Voranschlag; c) Mitgliederbeitrag

a) Rechnung und Revisorenbericht

Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2024, wie er von Christoph Müller vorgelegt wurde, sah aus wie folgt:

Vermögen per 31.12.2024	19'862.88 Fr.
<u>Vermögen per 31.12.2025</u>	<u>20'256.03 Fr.</u>
<u>Vermögens-Zunahme</u>	<u>393.15 Fr.</u>

Oder anders formuliert: Einnahmen von 12'312.40.- standen Ausgaben von 11'919.25.- gegenüber. Christoph Müller erwähnte, dass auf Seite der Mitgliederbeiträge mehr eingenommen wurde. Erfreulicherweise erhielten wir auch im 2025 wieder sowohl von der Gemeinde Freienbach wie auch von der Gemeinde Wollerau Beiträge zugesprochen.

Andreas Beglinger bestätigte im Namen der beiden Revisoren, gespickt mit humorvollen Kommentaren, die vollständige und korrekte Buchführung. Aus der Versammlung gab es weder Fragen noch Einwände zur Jahresrechnung 2025. Die Rechnung und der Revisorenbericht wurde von der Versammlung abgenommen und Kassier und Vorstand entlastet. Herzlichen Dank dem Kassier Christoph Müller.

b) Voranschlag

Der von Christoph Müller präsentierte Voranschlag 2026 geht von Ausgaben in der Höhe von 12'310 Fr. und Einnahmen in der Höhe von 13'350 Fr. aus, was zu einem Gewinn von 1'040 Fr. führen könnte. Unter anderem sind darin Beiträge für den Ferienplausch Freienbach 2026 (500 Fr.), für das Kindertheater 2026 (500 Fr.) und für «Ländler trifft Country» vom Männerchor Pfäffikon auf der Bächmatt Anfang August 26 enthalten. Dem präsentierten Voranschlag wurde von der Versammlung diskussionslos zugestimmt.

c) Jahresbeitrag 2027

Christoph Müller schlug im Namen des Vorstands der GV vor, den Jahresbeitrag für 2027 auf 20 Fr. zu belassen. Der Vorschlag des Ortsvereines wurde gutgeheissen.

Traktandum 5: Jahresbericht des Präsidenten

Hans Gassmann hielt ein letztes Mal Rückblick auf das verflossene Jahr als Präsident und ging dabei unter anderem auf folgende Themen ein: die erste Vorstandssitzung im Juni 25 mit Martin Dorizzi, 3 «Zwischenhalte» im Bahnhof Bäch, die 1. Augustfeier, den neuen Anstrich am Badhüsli auf der Bächmatt, die zum wiederholten Male durchgeführte Aktion «Adventsfenster in Bäch», das Ausschellen am Silvestermorgen, die Mitwirkung in der Projektgruppe der Badi Bäch, die Wahl von Martin Dorizzi in die Verkehrskommission und die Aktivitäten der Spinnerclique für die Bächer Bevölkerung. Abschliessend bedankte sich Hans Gassmann bei allen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz. Sein Jahresbericht wurde unter Applaus von der Versammlung abgenommen.

Traktandum 6: Wahlen

6.1 Wahl des Vorstandes Ortsverein Bäch und Revisoren

Seit 2009 werden jährlich die Hälfte des Vorstandes und die Hälfte des Revisorenteam gewählt.

An diesem Abend waren Verabschiedungen und Wahlen für einmal das herausragende Thema. Hans Gassmann, der die letzten 19 Jahre die Geschicke unseres Ortsvereines geleitet hatte, hat auf diese GV demissioniert. Bea Schrag als Beisitzerin während 25 Jahren hatte ebenfalls auf diese GV hin ihren Rücktritt bekannt gegeben. Bea wurde ihr unermüdlicher Einsatz über all die Jahre herzlich mit einem Blumenstrauss und grossem Applaus verdankt. Die Präsidentszeit von Hans Gassmann von 2007 bis Anfang 2026 liess man Revue passieren. Hans hatte sich mit grossem Engagement für die Belange des Ortsvereines eingesetzt. Er war ein Super-Organisator, legte überall selbst Hand an und wir konnten sehr von seinem Beziehungsnetz profitieren.

Neu als Beisitzerin in den Vorstand gewählt wurde Carmen Müller-Nötzli. Neu zum Präsidenten gewählt wurde Daniel Föllmi. Neupräsident Daniel Föllmi und Beisitzerin Carmen Müller wünschte die Versammlung viel Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit!

Als Bisherige wurden Christoph Müller zudem als Kassier und Erich Weiss als Revisor wieder bestätigt.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Föllmi Daniel: Präsident
- Camenzind Claude: Vizepräsident und Aktuar
- Dorizzi Martin: Beisitzer
- Fischer Urs: Beisitzer

- Müller Christoph: Kassier
- Müller Carmen: Beisitzerin
- Zurbuchen Robert: Beisitzer

Revisoren sind:

- Beglinger Andreas
- Weiss Erich

6.2 Wahl in die Betriebskommission Bahnhof Bäch

Da Urs Fischer als Vertreter des Ortsvereines Bäch in der Betriebskommission des Vereins- und Kulturhauses Bahnhof Bäch bleibt, benötigte es keinen Wahlgang.

Traktandum 7: Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

An dieser GV war kein Antrag eingegangen und somit wurde auch kein Antrag behandelt. Anträge müssen ja bis 60 Tage vor der GV beim Vorstand eintreffen, um an der nächsten GV behandelt zu werden. Siehe dazu auch die Statuten auf unserer Homepage.

Traktandum 8: Verschiedenes

Badi Bäch

Röbi Zurbuchen wusste über den Stand der Arbeiten für die Badi Bäch zu berichten. Wenn dabei alles gut läuft, wird nach dem 10. Juni 26 aus 3 Projekten das Siegerprojekt bestimmt. Im Herbst soll das Siegerprojekt der Bevölkerung gezeigt werden und danach könnte es, falls das Vorhaben sämtliche Hürden überwindet, bis im Frühjahr 28 umgesetzt sein.

Badhüsli Bäch

Das Badhüsli Bäch (Häuschen auf der Bächmatt) wurde im 2025 aussen saniert. Hans Gassmann erwähnte noch, dass er im Verlaufe dieses Jahres noch innen etwas streichen will.

Aussprache der Ortsvereine

Hans Gassmann und Claude Camenzind nahmen am 1. April 2026 an der Aussprache der Ortsvereine mit dem Gemeinderat teil. An dieser Aussprache wurden von keinem Ortsverein Anträge eingereicht.

Zwischenhalt Bäch

Urs Fischer und Claude Camenzind informierten die GV kurz über die vergangenen Veranstaltungen. Im Mai 2025 berichtete Petra Schuh über das auf sie bezogene Thema «Handicap als Chance sehen». Im November 2025 hatten wir Drehbuchautorin Elena Fischli als Referentin zu Gast zum Thema «der Traum vom grossen blauen Wasser», wobei auch der entsprechende Film über den Sihlsee gezeigt wurde. Im Februar 2026 hielt Fredy Kümin seinen zweigeteilten Vortrag über die Geschichte seines Lebens sowie im zweiten Teil über Planung und Bau von Trockenmauern im Bezirk Höfe. Im Mai 2026 wird Manfred Willi über die Furka Dampfbahn zu den Zuhörern reden.

Kindertheater der Ortsvereine

Hans Gassmann ging danach auf das wiederum gut besuchte Reisetheater im Gemeinschaftszentrum Freienbach ein. Im Jahr 2025 wurde «der Froschkönig» gespielt. Am 25. November 2026 wird das Reisetheater – gesponsert durch die Ortsvereine unserer Gemeinde – das «Rumpelstilzchen» aufführen.

Fragen und Anregungen der Mitglieder

Helmut Zurbuchen gibt der Hoffnung Ausdruck, dass wir endlich ein WC für die Benützer der Bächmatt erhalten werden. Der Vorstand sagt zu, wieder einmal beim Gemeinderat nachzufragen.

Milka Horlacher will wissen, ob sich bei den beiden seeseitigen Rohbau-Ruinen an der Bächaustrasse irgendetwas verändern wird. Röbi Zurbuchen darf nicht mehr sagen, als dass der Ball im Moment wieder bei der Gemeinde liegt.

Kurt Müller will bezüglich des Projektes «Badi Bäch» wissen, ab wann die Nachbarn involviert werden. Röbi Zurbuchen erwähnt nochmals, wie das Vorgehen nun geplant sei mit dem Entscheid zu gunsten des Siegerprojektes, der Präsentation dieses Projektes für die Öffent-

lichkeit, und daran anschliessend die verschiedenen Phasen eines öffentlichen Bauvorhabens. Röbi Zurbuchen und Martin Dorizzi als unsere Vertreter in der Kommission «Badi Bäch» werden den Punkt anlässlich ihrer nächsten Projekt-Sitzung einbringen.

Verdankung «Aktion Weihnachtsfenster»

Priska Mohotti wurde mit einem Blumenstrauss beschenkt für ihren erneuten Einsatz zu Gunsten der Aktion Weihnachtsfenster in Bäch. Vermutlich wird es auch im 2026 wieder diese Aktion geben.

Verdankung «Einschellen»

Georges und Irène Müller (Zwischenverpflegung), Iris Alig und Markus Indermaur (Zwischenverpflegung), Elsbeth Höfliger (Frühstück) und Hans Gassmann (Organisation) danken wir herzlich für ihre Dienste zu Gunsten des Silvester-Einschellens.

2 unermüdliche Helferinnen

Pia Gassmann und Margrith Camenzind-Menti erhalten für ihre vielen freiwilligen Einsätze anlässlich der 1. August-Feiern und bei den alljährlichen Arbeiten im Rahmen unserer GV je einen Blumenstrauss und den Applaus der Anwesenden.

Dienstjubiläum

Folgende Vorstandsmitglieder und Revisoren wurden geehrt, weil sie im aktuellen Jahr Dienstjubilare sind:

Bea Schrag	25 Jahre
Erich Weiss	10 Jahre
Röbi Zurbuchen	5 Jahre

Bevor die GV zu Ende ging, wurde auch Hans Gassmann seine grosse Arbeit verdankt. Er übergab in einem offiziellen Akt symbolisch den aus Brötchen gefertigten Schlüssel und somit das Amt des Präsidenten an den nun amtierenden Präsidenten Daniel Föllmi.

Hans Gassmann beendete seine letzte GV um 21:44 nicht, ohne sich ein letztes Mal bei seinen Vorstandsmitgliedern, bei den Gemeinden Freienbach und Wollerau, bei der Schule Bäch, beim Hauswart Daniel Meyer und für das sehr feine Essen bei der Ochsen-Metzg Schindellegi (Christoph Bürgi) und für den Dessert bestehend aus Eisbechern (Vanille oder Zwetschgen/Zimt) bei der Firma Eiszeit (Bäch) zu bedanken.

Protokoll: Claude Camenzind-Menti, 19. April 2026

Protokollanhänge: - Rechnung 2025 mit Voranschlag 2026

Anhang 1: Rechnung 2025 und Voranschlag 2026

Ortsverein Bäch		Bilanz	
Aktiven	RG 2024	RG 2025	Passiven
			RG 2024
			RG 2025
Kassa	-	-	114.00
Postfinance	19'976.88	20'371.03	
Bank	-	-	
Debitoren	-	-	Vermögen 1.1. 22'118.11
			+Gewinn/-Verlust -2'255.23
			Vermögen 31.12. 19'862.88
	-----	-----	-----
	19'976.88	20'371.03	19'976.88
	=====	=====	=====
			20'371.03
			=====

